

Helden des Alltags ausgezeichnet

Pflegeeinrichtungen der BruderhausDiakonie in Reutlingen ehrten ihre Mitarbeiter und ehrenamtlichen Unterstützer

Reutlingen-Mittelstadt (bd) — Menschen, die sich in der Pflege älterer Menschen engagieren – oft über Gebühr – machen im allgemeinen nicht viel Aufhebens über das, was sie tun. Um ihnen für das zu danken, was sie abseits öffentlicher Aufmerksamkeit leisten, überreichten die Pflegeeinrichtungen der BruderhausDiakonie in Reutlingen ehrenamtlichen Helfern, engagierten Angehörigen und Unterstützern einen Ansteckknopf mit der Aufschrift „Alltagsheld*in“. Den Button hatte die Diakonie Deutschland zum Tag der Pflege kreiert.

Im Seniorenzentrum Mittelstadt der BruderhausDiakonie bekamen unter anderem der Fördervereinsvorsitzende Klaus-Dieter Olhorn sowie Ursula Brosch, die regelmäßig ehrenamtlich das Haus dekoriert und verschönert, den Button angesteckt – stellvertretend für die vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Unterstützer des Seniorenzentrums Mittelstadt.

Foto: Fördervereinsvorsitzender Klaus-Günther Olhorn (2. von links) und Unterstützerin Ursula Brosch bekamen von Pflegedienstleiter Sven Neumann und Pflegeschülerin Era Kadrija den Alltagshelden-Button angesteckt.

Martin Schwilk
Durchwahl 278-946
martin.schwilk@bruderhausdiakonie.de